



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Wirtschaftsausschuss
- L 21 -

Kiel, 29. September 2010
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1143
(0431) 988 1171
Fax (0431) 988 1156

K u r z b e r i c h t

*über die 22. Sitzung des **Wirtschaftsausschusses***

*am Mittwoch, dem 29. September 2010,
im Sitzungszimmer 139 des Landtages*

Beginn: 11:15 Uhr

Der Ausschuss befasste sich zunächst mit den Anträgen betr. **Ausbau der Windenergie voranbringen**, Drucksachen 17/272, 17/303, 17/312. Vorbehaltlich des Votums des beteiligten Innen- und Rechtsausschusses empfahl der Ausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der LINKEN bei Enthaltung des SSW, dem Landtag die Ablehnung der Drucksache 17/312 zu empfehlen.

Der Antrag Drucksache 17/272 wurde mit den Stimmen von CDU, FDP und SSW bei Enthaltung von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der LINKEN dem Landtag zur Annahme empfohlen.

Der Antrag der Fraktion des SSW, Drucksache 17/303, wurde vom Antragsteller zurückgezogen.

Sodann beriet der Ausschuss den Komplex **Ausbau des Flughafens Lübeck-Blankensee**, Drucksachen 17/537 (neu) und 17/557. Mit den Stimmen von CDU, FDP, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der LINKEN und des SSW gegen die Stimmen der SPD empfahl der Ausschuss dem Landtag, den Antrag Drucksache 17/557 abzulehnen.

Der Antrag Drucksache 17/537 (neu) wurde dem Landtag mit den Stimmen von CDU, FDP, SSW gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der LINKEN zur Annahme empfohlen.

Zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betr. **Nachhaltige Entwicklung der Offshore-Windkraft**, Drucksache 17/598, sprach der beteiligte Wirtschaftsausschuss mit den

Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimme von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bei Enthaltung von SPD, der LINKEN und SSW die Empfehlung an den federführenden Umwelt- und Agrarausschuss aus, dem Landtag die Ablehnung der Drucksache vorzuschlagen.

Der Antrag **Frauen in Führung**, Drucksache 17/690 (neu), wurde dem federführenden Innen- und Rechtsausschuss mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimmen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, der LINKEN und des SSW zur Ausstattung mit einem ablehnenden Votum an den Landtag empfohlen.

Den Antrag der Fraktion DIE LINKE betr. **Integrierte Ausbildungsstatistik für Schleswig-Holstein einführen!**, Drucksache 17/605, empfahl der beteiligte Wirtschaftsausschuss dem federführenden Bildungsausschuss mit den Stimmen von CDU, FDP, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW gegen die Stimme der LINKEN zur Ablehnung. Weiter empfahl der Wirtschaftsausschuss dem federführenden Bildungsausschuss, dem Plenum des Landtages vorzuschlagen - mit den Stimmen von CDU und FDP gegen die Stimme der LINKEN bei Enthaltung von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW -, den mit Umdruck 17/1257 vorliegenden Antrag zu übernehmen und diesen anzunehmen.

Abschließend nahmen die Ausschussmitglieder durch die Vertreter der Abteilung Reaktorsicherheit und Strahlenschutz im MJGI Informationen zum Inhalt der Sondersitzung des Länderausschusses Atomenergie am 30. September 2010 entgegen.

Schluss: 12:50 Uhr

gez. Neil